

Presseinformation

DRK-Bundeswettbewerb am 16. September in Ibbenbüren „Erwarten etwa 500 Teilnehmende und mehrere hundert Gäste und Besucher“

Ibbenbüren, den 08.09.2017

39/2017

Am Samstag, 16. September 2017, wird das Deutsche Rote Kreuz seinen 57. Bundeswettbewerb in Ibbenbüren (DRK-Kreisverband Tecklenburger Land) durchführen. Bei der „Deutschen Meisterschaft des DRK“ werden die Siegergruppen der diesjährigen DRK-Landeswettbewerbe sowie Mannschaften der Wasserwacht und des Jugendrotkreuzes ihr Können in den Fachdiensten „Sanitätsdienst“, „Betreuungsdienst“ sowie „Technik und Sicherheit“ in realistisch dargestellten Unfallsituationen unter Beweis stellen. Integriert in den DRK-Bundeswettbewerb der Bereitschaften findet die Qualifikation für den Europäischen Erste-Hilfe-Wettbewerb FACE (First Aid Convention Europe) statt, für den sich die Gruppe mit dem besten Ergebnis bei den Erste-Hilfe-Aufgaben qualifiziert.

Die Stationen erstrecken sich über die Innenstadt von Ibbenbüren; der Wettbewerb beginnt um 8:30 Uhr und wird gegen 17:00 Uhr beendet sein. Die Siegerehrung findet ab 20:30 Uhr in der Sporthalle des Goethe-Gymnasiums, Wilhelmstr. 16, in 49477 Ibbenbüren statt.

Am Vormittag des Wettbewerbstages bittet Dr. Rudolf Seiters, der Präsident des Deutschen Roten Kreuzes, um 11:00 Uhr zu einem Empfang in den Ratssaal der Stadt Ibbenbüren, Alte Münsterstraße 16, in 49477 Ibbenbüren. Nach der Begrüßung durch Dr. Seiters werden Heinz Hüppe (Präsident des DRK-Kreisverbandes Tecklenburger Land), Dr. Fritz Baur (Präsident des DRK-Landesverbandes Westfalen-Lippe), Angelika Wedderhoff (stellv. Bürgermeisterin der Stadt Ibbenbüren) und Dr. Klaus Effing (Landrat des Kreises Steinfurt)

**DRK-Landesverband
Westfalen-Lippe e. V.**
Öffentlichkeitsarbeit

Sperlichstraße 25
48151 Münster
www.DRK-westfalen.de

Claudia Zebandt
Tel: 0251 9739-137
Mobil: 0172 5351066
Claudia.Zebandt@
DRK-westfalen.de

Die sieben Grundsätze der Rotkreuz- und Rothalbmondbewegung

- Menschlichkeit
- Unparteilichkeit
- Neutralität
- Unabhängigkeit
- Freiwilligkeit
- Einheit
- Universalität

Grußworte sprechen. Die Ansprache des Empfangs hält Ministerialdirigentin Cornelia de la Chevallerie (Leiterin der Abteilung „Gefahrenabwehr“ im Ministerium des Innern des Landes Nordrhein-Westfalen).

Der DRK-Bundeswettbewerb ist die bundeweit größte Begegnungsveranstaltung für Rotkreuzler, denn die 17 Teams aus DRK-Landesverbänden werden von zahlreichen Fans und Schlachtenbummlern begleitet. „Wir erwarten insgesamt etwa 500 Teilnehmende (Wettbewerbsgruppen, Helfer, Notfalldarsteller und Schiedsrichter) und mehrere hundert Gäste und Besucher aus nah und fern“, so Tanja Knopp, Landesrotkreuzleiterin des DRK-Landesverbandes Westfalen-Lippe. „Abgesehen davon bietet der Bundeswettbewerb für alle Teilnehmenden ein breites Übungsspektrum.“

Ansprechpartner für die Presse:

Jo Henning Richter

Leitung Öffentlichkeitsarbeit DRK-Kreisverband Tecklenburger Land

Telefon : (+49) 05451/590259

Mobil: (+49) 0175/8433575

Claudia Zebandt

Leitung Öffentlichkeitsarbeit DRK-Landesverband Westfalen-Lippe

Telefon: (+49) 0251/9739137

Mobil:(+49) 0172/5351066